

brennpunkt

1/2012 4,00 Euro

28. Jahrgang

Magazin für Fotografie



Januar bis März 2012

Galerien • Buchbesprechungen • Fotoszene

Portfolio Jeanno Gaussi • Steve Sabella

Steve Sabella

Geboren 1975 in Jerusalem, studierte Steve Sabella von 1994 bis 1997 Fotografie an der Naggar School in Jerusalem. 2007 erhielt er seinen Bachelor Degree in Visual Arts von der Universität New York. Seinen Master in Photographic Studies absolvierte Sabella an der Universität Westminster in London. Im Jahr darauf erhielt er seinen zweiten Master in Art Business vom Sothaby's Institut of Art in London. Sabella lebt zur Zeit in Berlin.

Sabella ist für seine Arbeiten mehrfach ausgezeichnet worden – so unter anderem auch 2008 mit dem Ellen-Auerbach Stipendium der Akademie der Künste in Berlin.

Seine Arbeiten sind international ausgestellt worden (siehe Auflistung).

Zu seinen früheren Arbeiten sagt Steve Sabella:

»Die Schlüsselwörter für das Verständnis meiner Kunst sind ‚Desorientierung‘ und ‚Dislozierung‘ – Sammelbegriffe für Unordnung, Störung und Verwirrung. Ich lebe in einem Zustand des ständigen ‚mentalen Exils‘, und mir wird immer klarer, dass der Zustand der Fragmentierung und Entfremdung, den ich durchlaufen habe, niemals zu einer Ganzheit oder zurück zu einem festen ‚Ursprung‘ führen kann.

Infolgedessen zeigt das Werk ‚Geistesverfassungen‘. Ich baue mir meine eigenen Konstrukte zusammen – dadurch wird eine neue Struktur oder eine neue ‚unmögliche Realität‘ alltäglicher Konturen und Formen geschaffen, die in meiner unmittelbaren, monotonen Umgebung vorhanden sind«.

Zu Sabellas neueren Arbeiten sagt Kuratorin Charlotte Bank »Jetzt, nachdem die Erfahrungen mit dem physischen Exil zur früheren Empfindung eines mentalen Exils hinzugekommen ist und es der Künstler eigenen Aussagen zufolge geschafft hat, die Bestandteile seiner Selbst zusammenzukleben, erscheint Steve Sabella befreit, schwebend, den neuen Zustand seiner Euphorie genießend und zugleich geradezu verwundert beobachtend«.



© Steve Sabella, »Exit«, 2007

Ausstellungen

2011 Soloausstellung, »Euphoria & Beyond«, Empty Quarter Gallery, Dubai.

Eröffnungsausstellung des Arab Museum of Modern Art in Katar,

2010 Steve Sabella »In Exile«, Retrospektive Ausstellung, Metroquadro Gallery, Rivoli, Turin

»The Interrupted Image«, Nicholas Robinson Gallery, New York

»This is Not a Love Song«, The Empty Quarter Gallery, Dubai
Junge Akademie, Akademie der Künste, Berlin

2009 »NOW - Contemporary Art of the 21st Century«, Phillips De Pury, »Deconstructing Myths & Realities«, Gallery Caprice Horn, Berlin

2009 Palestine, La Création Dans Tous Ses Etats, Institut du Monde Arabe & the National Museum of Bahrain

Terry O'Neil Contemporary Photography Award, Independent Photographers Gallery, London & East Sussex

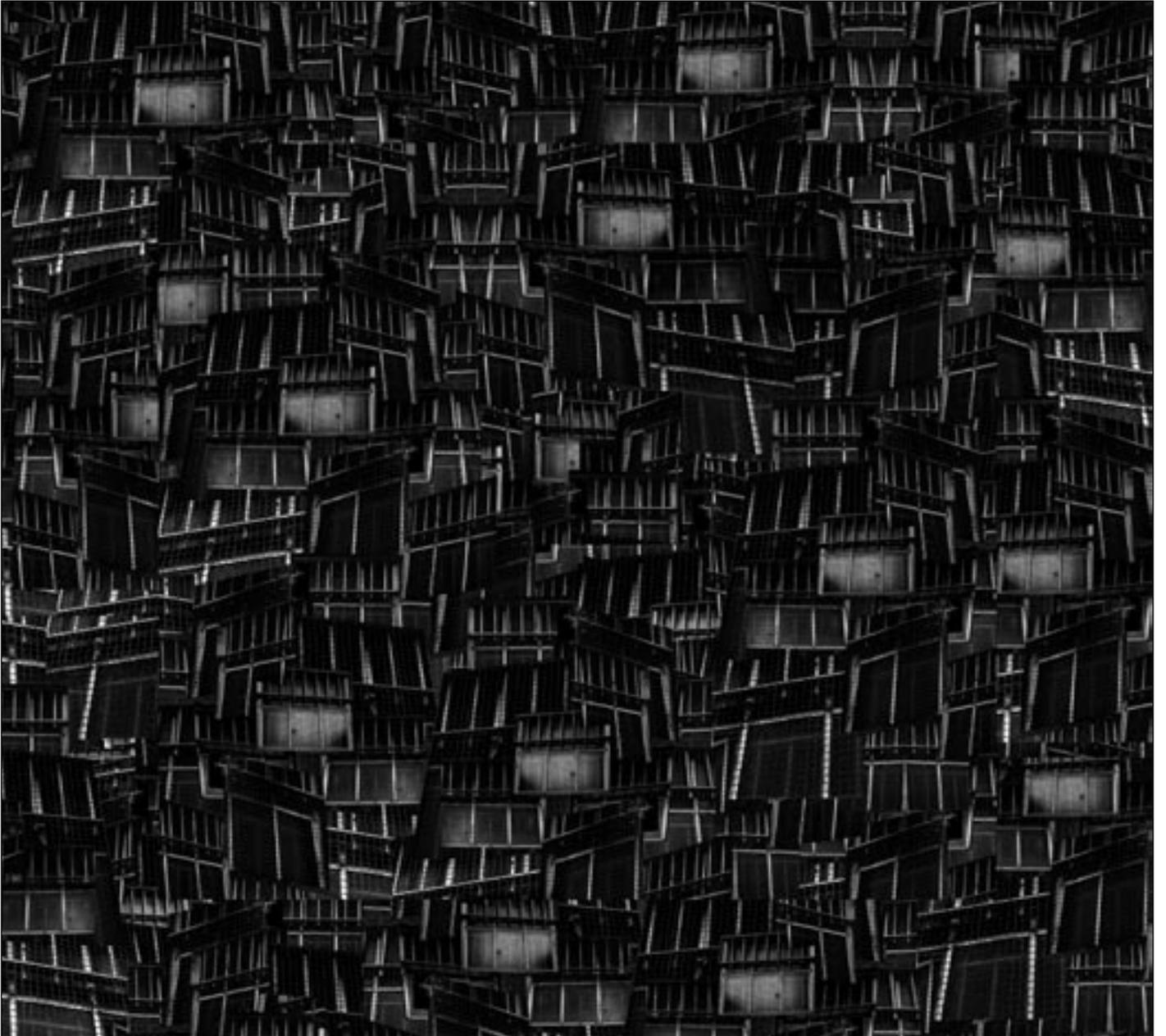
2008 »Gates of the Mediterranean«, Palazzo Piozzo, Rivoli, Turin

»Mentalopia«, Collegium Artisticum City Gallery, Sarajevo als Teil der Istanbul Sammlung für das Ars Aevi Museum

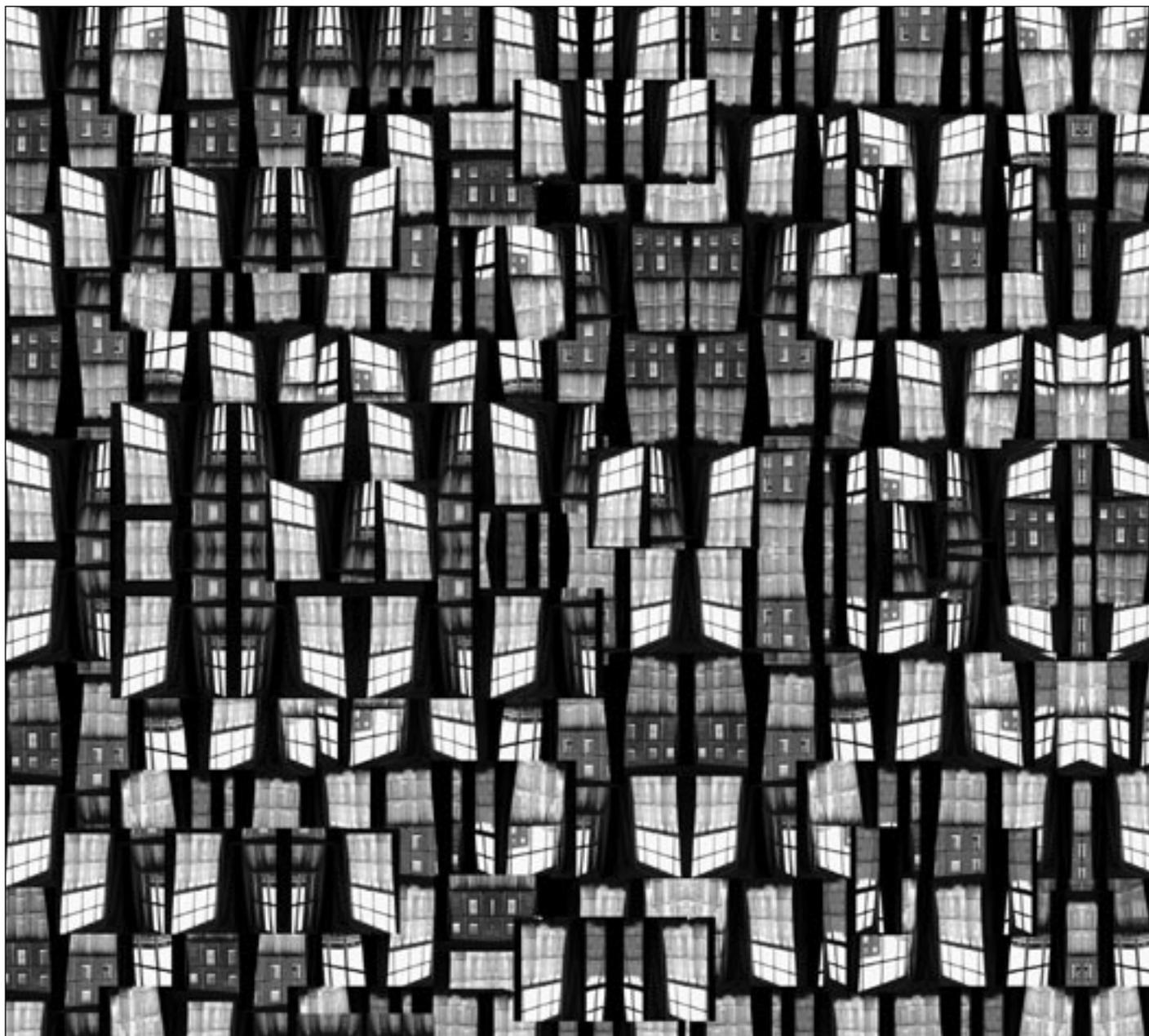
2007 »Neighbors in Dialogue«, Istanbul, Türkei

2005 »At Home«, Abrons Arts Center, New York

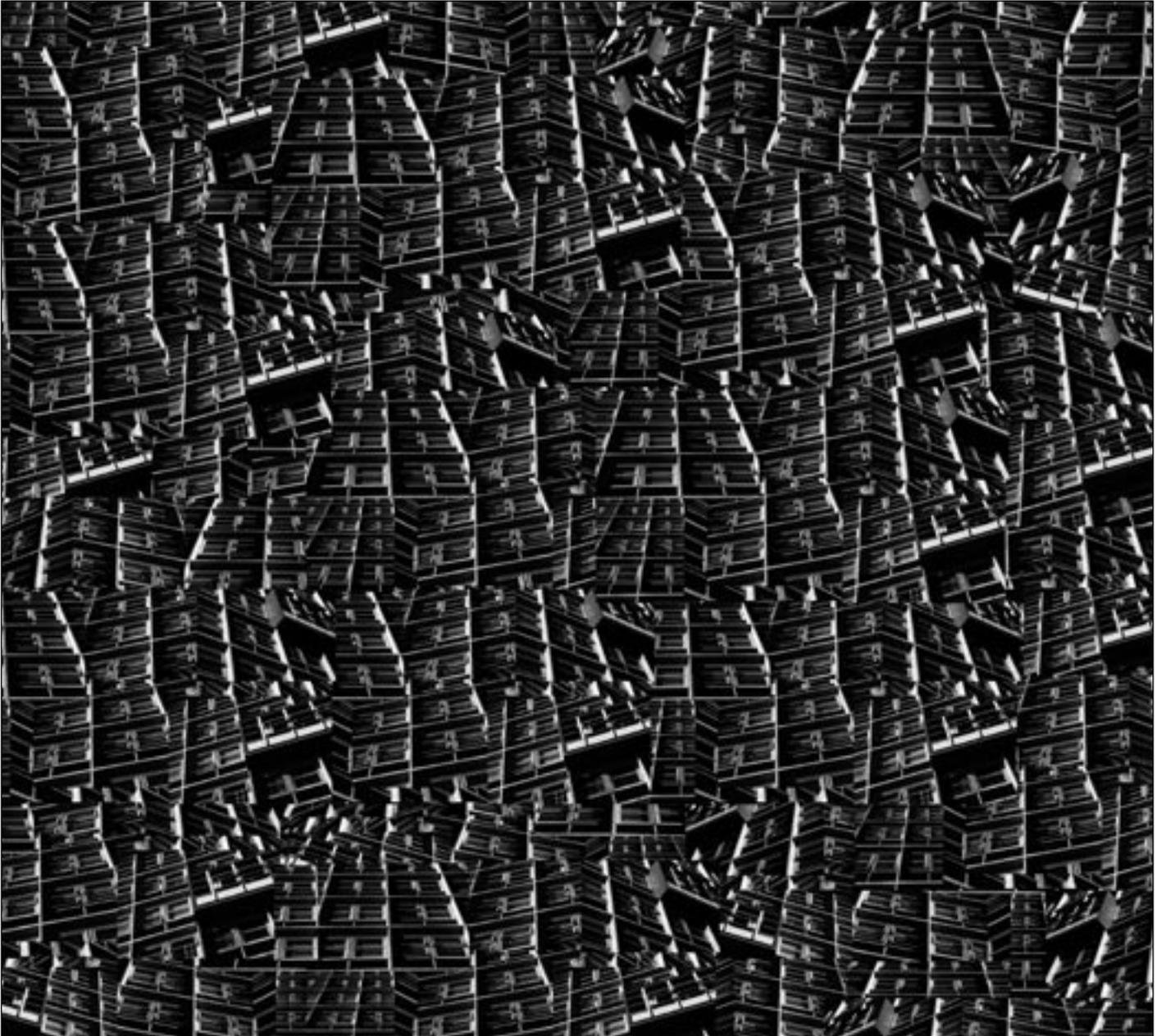
2002 »Eyes from Jerusalem«, Museum of Rome in Trastevere, Rome



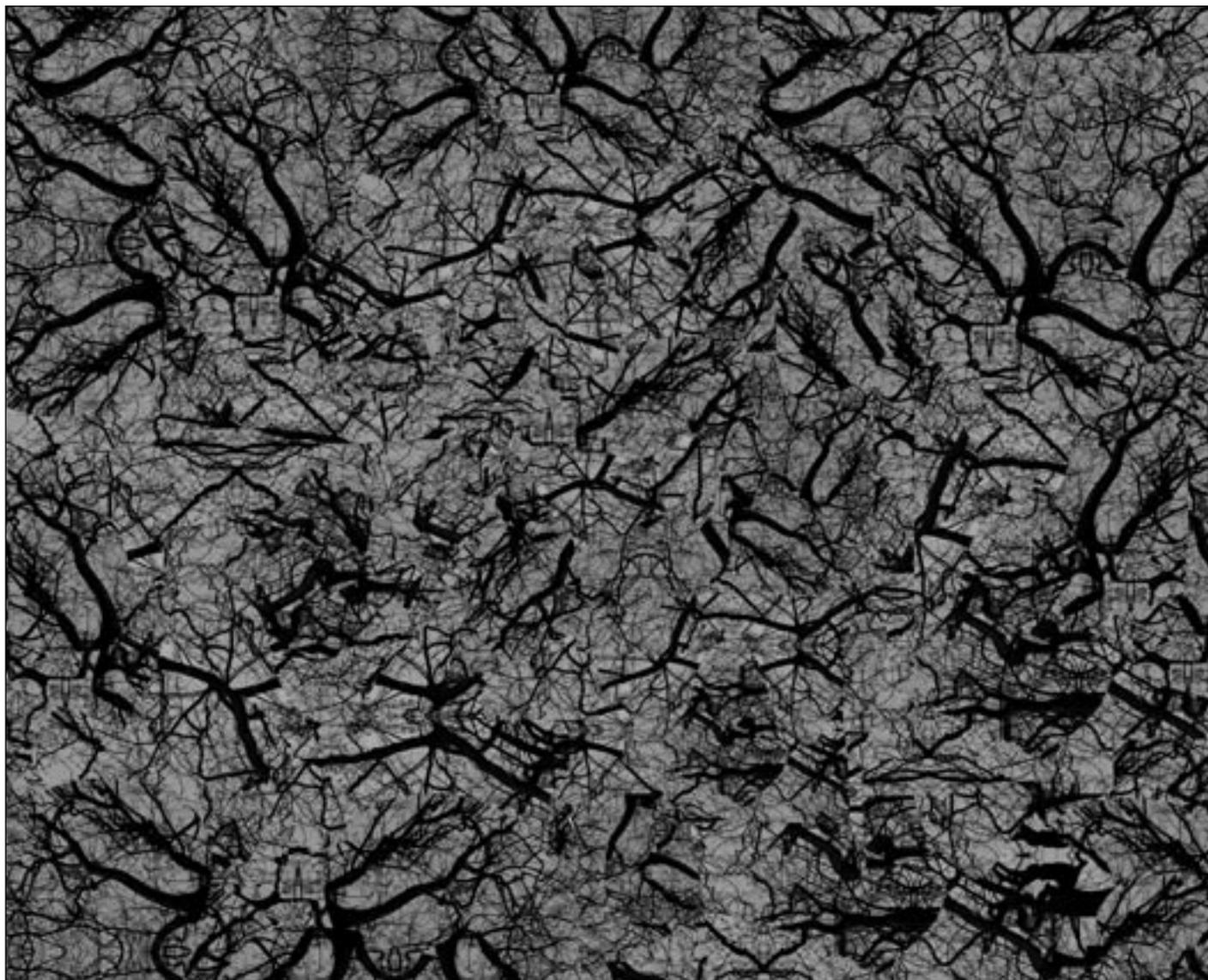
© Steve Sabella, »in exile«, 2008



© Steve Sabella, »in exile«, 2008



© Steve Sabella, »in exile«, 2008



© Steve Sabella, »Euphoria«, 2010



© Steve Sabella, »Beyond Euphoria«, 2011



© Steve Sabella, »Beyond Euphoria«, 2011